

München, den 14. März 2024

Titel: Reinigung Viktualienmarkt

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

Auf dem Viktualienmarkt die regelmäßige Reinigung spät abends, beispielsweise zwischen 23.00 und 1.00 Uhr vorzunehmen, anstelle von nachts von 4-6.00 Uhr. Außerdem sollten auch die Blumenkübel vom Abfall und Schmutz befreit werden. Damit könnten die Rattenaufkommen reduziert werden.

Begründung:

Auf dem Viktualienmarkt stehen seit einiger Zeit Blumenkübel und Sitzgelegenheiten. Dies bietet vielen Menschen abends die Gelegenheit zu verweilen und Essen und Getränke zu konsumieren. Hierdurch entsteht nun sowohl auf dem Boden als auch auf verschiedenen Ablageflächen, wie den Blumenkübeln, ein erhöhtes Abfall- und Schmutzaufkommen. Wenn dies nun erst in den frühen Morgenstunden zwischen 4.00 und 6.00 Uhr gereinigt wird, wie es derzeit der Fall ist, bleibt der Schmutz und Abfall über die Nacht liegen.

Die Folge davon ist, dass die Ratten über die Nacht sich am Viktualienmarkt verbreiten, um die liegengelassenen Essensreste sich einzuverleiben. Ein logischer Rückschluss wäre nun, den Ratten diese Möglichkeit nicht zu bieten, indem die Reinigung früher vorgenommen wird. Wichtig wäre jedoch darauf zu achten, dass nicht nur der Boden gereinigt wird, wie bisher, sondern, dass auch die erhöhten Stellen, wie die Blumenkübel, vom Abfall befreit werden.

Freie Wähler/FDP-Fraktion im Bezirksausschuss 1 Altstadt-Lehel

Priv.-Doz. Dr. Karin Schnebel
Benedict Rodenstock